

Antrag auf Umzugskostenvergütung

Fachhochschule
für öffentliche Verwaltung NRW
Dezernat 21
Haidekamp 73
45886 Gelsenkirchen

Name und Vorname	Amts-/ Dienstbezeichnung/BesGr/Verg.-Gr.	Telefon
Dienststelle/Institut	<input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> einer/einem Verheirateten im Sinne des § 10 Abs. 2 BUKG gleichgestellt	
Wohnung (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)		

- I. 1. Durch Erlass/Verfügung vom _____ (Kopie) bin ich mit Wirkung vom _____ Anlage Nr. 1. aus dienstlichen zwingenden persönlichen

Gründen zur/zum _____ (Dienststelle)

- versetzt, abgeordnet, eingestellt worden
 in eine Dienstwohnung eingezogen bzw. habe ich eine Dienstwohnung geräumt.

2. Ich beantrage die Auszahlung der mir

- gleichzeitig
 mit Erlass/Verfügung (Kopie) vom _____ Anlage Nr. _____
zugesagten Umzugskostenvergütung.

Im Einzelnen:

- Erstattung der Beförderungsauslagen nach § 6 BUKG (Spediteurrechnung, Umzugsvertrag, 2 Kostenvoranschläge beifügen) Anlage Nr. _____

- Reisekostenvergütung nach § 7 BUKG Anlage Nr. _____

- Mietentschädigung bei doppelter Mietzahlung nach § 8 BUKG für die bisherige neue Wohnung Anlage Nr. _____

- Erstattung der ortsüblichen Maklergebühren nach § 9 Abs. 1 BUKG (Begründung mit Unterlagen beifügen) Anlage Nr. _____

- Erstattung der Auslagen für umzugsbedingten zusätzlichen Unterricht der Kinder nach § 9 Abs. 2 BUKG (Begründung mit Unterlagen - Bescheinigung der Schule(n), Rechnung(en) - beifügen) Anlage Nr. _____

- Erstatte der Auslagen zum Beschaffen
 eines Kochherdes
 von Öfen nach § 9 Abs. 3 BUKG (Begründung mit Unterlagen - Rechnungen - beifügen) Anlage Nr. _____

- Pauschalvergütung für sonstige Umzugsauslagen nach § 10 BUKG Anlage Nr. _____

- Erstattung der Beförderungsauslagen nach § 11 Abs. 2 BUKG* (Unterlagen beifügen)
 Reisekosten nach § 11 Abs. 2 Satz 1 BUKG*

- aus Anlass eines Umzuges aus zwingenden persönlichen Gründen (Beförderungsauslagen, Reisekosten)* Anlage Nr. _____

*Es werden höchstens die Beförderungsauslagen und die Reisekosten erstattet, die bei einem Umzug über eine Entfernung von 25 Kilometern entstanden wären.

II. 1. Angaben über den Umzug

von _____ nach _____

a) Tag des Einladens des Umzugsgutes: _____

Beginn des Beladens: _____ Uhr

b) Tag des Ausladens des Umzugsgutes: _____

Ende des Ausladens: _____ Uhr

c) Es handelt sich um einen Umzug in eine aus einer vorläufigen Wohnung

Die Wohnung ist durch Erlaß/Verlaß des/der _____
vom _____ AZ.: _____ Anlage Nr. _____
als vorläufige Wohnung im Sinne des § 11 Abs. 1 BUKG anerkannt worden.

Der Umzug in die vorläufige Wohnung wurde am _____ beendet.

2. Am Tage vor dem Einladen des Umzugsgutes

a) hatte ich eine keine
Wohnung im Sinne des § 10 Abs. 3 BUKG*
eingerrichtet.

3. Es sind mit mir umgezogen

und leben auch nach dem Umzug mit mir in häuslicher Gemeinschaft

Ehegattin/Ehegatte

Sonstige Personen i. S. des § 6
Abs. 3 Satz 3 BUKG**

(Vor- und ggf. abweichender Zuname, Alter)

(Vor- und Zuname)

ledige Kinder, Stief- und Pflegekinder

III. Dem unter II. bezeichneten Umzug ist innerhalb der letzten fünf Jahre ein kein
Umzug mit Zusage der Umzugskostenvergütung nach § 3, § 4 Abs. 1 Nr. 2 bis 4 oder Abs. 2
Nr. 1 BUKG vorausgegangen (§ 10 Abs. 6 BUKG).

Dieser Umzug wurde am _____ beendet.

IV. Auf die hiermit beantragte Umzugskostenvergütung habe ich - oder eine unter II. 3.
genannte Person - von einer anderen Dienst- oder Beschäftigungsstelle

Zuwendungen in Höhe von _____ EUR

Abschläge

Vorschüsse in Höhe von _____ EUR durch die _____

(genaue Bezeichnung der Stelle mit Ortsangabe) erhalten.

Die im Einzelnen erhaltenen Beträge sind nach Art und Höhe auf besonderem Blatt zu erläutern. Anlage Nr. _____

V. Ich bitte um Überweisung auf Kto-Nr. _____ BLZ _____

Geldinstitut _____

Ich versichere die Vollständigkeit und die Richtigkeit meiner Angaben. Die mit den beigegeführten Belegen zur Erstattung
angeforderten Auslagen sind mir tatsächlich entstanden.

(Ort/Datum)

(Unterschrift)

* Eine Wohnung in diesem Sinne besteht aus einer geschlossenen Einheit von mehreren Räumen, in der ein Haushalt geführt werden kann, darunter
stets eine Küche oder ein Raum mit Kochgelegenheit. Zu einer Wohnung gehören außerdem Wasserversorgung, Abguss und Toilette.

** Die persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse dieser Personen sind auf besonderem Blatt darzulegen.